















FROHE WEIHNACHTEN UND EIN SCHÖNES NEUES JAHR

Wir Eulen stehen für Puls, Emotionen und Leidenschaft, denn wir wissen am besten, dass man große Ziele nur gemeinsam schafft.

Trotz Training und Spielen gilt es, in der Ruhe auch Kraft zu tanken. Dafür, dass Sie diesen Weg mit uns gehen, möchten wir Ihnen danken.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Auch in 2020 beschenken wir Sie mit besonderen Momenten, das ist doch klar.

Frohe Weihnachten wünschen Ihnen die Geschäftsstelle, Gesellschafter und das Team der Eulen Ludwigshafen!





ANWURF

LIEBE EULEN-PARTNER, EULEN-FANS UND LIEBE GÄSTE,

ein langes Handballjahr 2019 in der stärksten Liga der Welt neigt sich dem Ende zu. Es ist Zeit, selbstreflektiert zurückzublicken und die vergangenen, nervenauftreibenden Wochen und Monate Revue passieren zu lassen. Gleichzeitig blicken wir aber auch auf die noch anstehenden Herausforderungen in diesem Jahr. Die letzten beiden Heimspiele bestreiten wir gegen den amtierenden Deutschen Meister, die SG Flensburg-Handewitt und dann zwischen den Jahren gegen FRISCH AUF! Göppingen. Begrüßen möchte ich hierzu die Teams sowie die mitgereisten Fans. Selbstverständlich auch ein herzliches Willkommen an die Unparteiischen und Offiziellen der beiden Partien.

Weihnachten steht vor der Tür und so freut es mich, dass der Eulen Club 100, der am Spieltag gegen Flensburg als Sponsor of the day vertreten ist, eine große Weihnachtstombola veranstaltet. Viele unserer Partner unterstützen dieses Vorhaben mit tollen Gewinnen und ermöglichen eine tolle Aktion zugunsten des guten Zwecks. Auch in diesem Rahmen vielen lieben Dank an alle Mitglieder des Eulen Club 100, die das Team stets unterstützen. Dieser direkte Support kommt an und so freuen wir uns, vor allem die Jungs, natürlich sehr, wenn noch mehr Eulen Fans sich anschließen, um gemeinsam größer zu werden und mehr zu erreichen.

Alle anwesenden Zuschauer und Fans erinnern sich mit Sicherheit an das mitreißende Hinspiel im hohen Norden, bei welchem unsere junge Mannschaft über lange Strecken einen sehr guten Ball gespielt und lange an der Sensation geschnuppert hat. In Göppingen dagegen haben wir die Anfangsphase verschlafen und zu spät zu unseren Stärken gefunden. Diese auf das Spielfeld zu bringen, darum geht es auch jetzt wieder und dann bin ich sicher, dass es uns gelingen kann, den nächsten Großen das Leben schwer zu machen. Dass sich die Mannschaft selbst und das Umfeld gar für ihren Einsatz und die sportlich positive Entwicklung belohnt, wäre den Jüngsten der Liga zu wünschen, die es geschafft haben, dass gegnerische Teams wissen: In Ludwigshafen werden keine Geschenke verteilt.

Abschließend möchte ich an dieser Stelle auch nochmals ganz explizit all unseren Partnern, unseren ehrenamtlichen Helfern, unseren erstklassigen Fans, den Mitarbeitern und den Verantwortlichen der GmbH danken. Sie und ihr habt dieses einmalige Handballjahr 2019 zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Ich wünsche Ihnen frohe und besinnliche Festtage – gerne am 2. Weihnachtsfeiertag gemeinsam in Wetzlar. Auch wünsche ich Ihnen Zeit zurückzublicken, zu erinnern, die Eulen-Momente aus 2019 zu genießen und sich gleichzeitig auf 2020 zu freuen.



Ihre Lisa Heßler



Das Ferienhotel der Extraklasse

Im südlichen Hochschwarzwald liegt auf ca. 1.000 Meter Höhe unser Hotel an einem herrlichen Südhang im Naturpark. ■ In einer der größten Spa- und Wellnessanlagen dieser Region finden Sie neben unserer weitläufigen Poollandschaft ein Planschbecken für Kinder sowie 6 unterschiedliche Saunen, Hydromassage-Sprudelbecken, Whirlpool, Hamam/Dampfbad, Schönheitsfarm mit integrierter exklusiver Damen-Saunalandschaft. ■ Für alle Generationen erwartet Sie im und ums Hotel herum unser Innen- und Außenerlebnispark mit großzügigen Sporteinrichtungen, 5 Freiund 3 Hallentennisplätzen, 2 Squashboxen, Fitness-Center und neu das Waldbaden. ■ Spaß und Genuss auch in den vielen Restaurants, Cafés, Disco «Club Vulcano» sowie in der Bar Livemusik.



INHALT

Anwurf	3	Unsere Partner	34-35
Eulenkader	7	Mannschaftsvorstellung	37
Spielervorstellung	9	SG Flensburg-Handewitt	
Spelerblick	11	Gästeportrait SG Flensburg-Handewitt	38-39
Trainerstimme Ben Matschke	13	Mannschaftsvorstellung	41
Trainerstimmen	15	FRISCH AUF! Göppingen	- 41
Rückblick	16-17	Gästeportrait	42-43
Der Eulentipp	18	FRISCH AUF! Göppingen	
Fanshop: Eingeflogen!	21	Eulen Online	49
Spielplan	23	Auswärtsspiele	53
Helden von morgen	27	Unser Verein	55
Kader	31	Gesundheitsecke	56-57
Poster	32-33	Fanclub Rheintal-Eulen	59
		Impressum	61



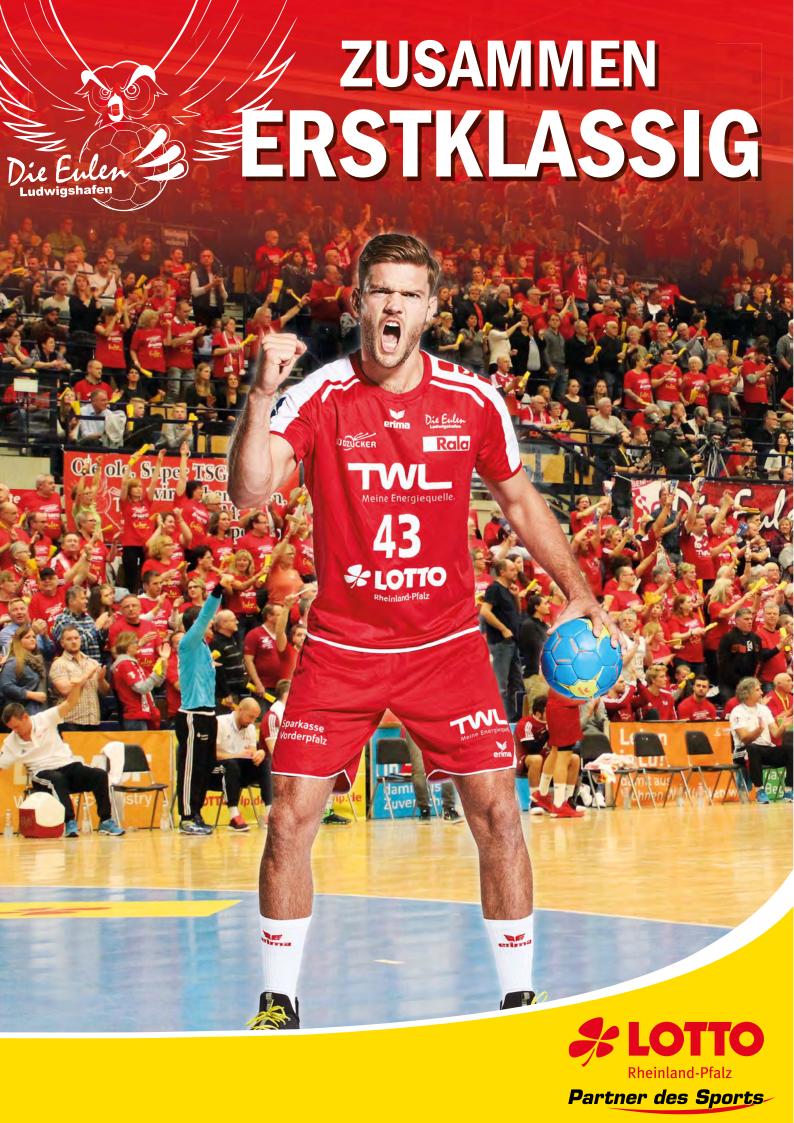
Die Eulen sind uns eine Herzensangelegenheit.

Wir sind nicht nur stolzer Sponsor, sondern Fan! Und wir unterstützen euch bei jedem Spiel.



EULENKADER







KREATIVITÄT AUF UND NEBEN DEM PLATZ.

PASCAL BÜHRER IM PORTRAIT

Der Name Bührer ist Programm im Süden des Landes, wenn es um Handball geht. So spielte sein Vater schon erfolgreich Handball in der 2. Bundesliga und auch sein Bruder hat das Talent von seinem Vater geerbt. Doch Pascal, unsere #24 ist wohl der talentierteste Handballer in der Familie Bührer. Daher freut es uns natürlich umso mehr, dass Pascal nun schon seit 2017 zu unserer Eulen-Familie zählt und dieser auch noch bis mindesten 2021 erhalten bleiben wird. Dass Pascal uns in den nächsten Jahren noch viel Spaß bereiten wird und mit seiner Entwicklung noch lange nicht am Ende ist, das sieht auch unser Coach Ben Matschke so.

Pascal hat sich in den letzten Jahren jedoch nicht nur auf dem Feld, sondern auch neben dem Feld stetig weiterentwickelt. Er studiert erfolgreich neben seiner Handballkarriere und schaut hierbei mit Weitblick in Richtung Zukunft.

Doch unser pfeilschneller Mittelmann mit der #24 glänzt nicht nur auf der Platte als Kreativgeist, der immer wieder Chancen für seine Mitspieler kreiert. Auch neben dem Handballfeld sprudelt seine Kreativität weiter. So ist er dank seiner exzellenten Photoshop-Skills der Hauptverantwortliche für die kreative Gestaltung der Spinde seiner Mannschaftskollegen in der Kabine. Dabei ist seiner Kreativität keine Grenzen gesetzt und er erlaubt sich dabei auch den eine oder anderen Spaß mit seinen Kollegen. Kai Dippe als Wolverine, Jannek Klein als Goofy oder Dominik Mappes' Gesicht als Rollo - Bührers Kreationen sind in der Eulen-Kabine jetzt schon Kult. Darum freut sich die Mannschaft auch umso mehr, wenn ein Neuzugang dazukommt: Denn Bührer hat für jeden neuen direkt eine neue Idee.

Daher bleibt zu hoffen, dass er mit seiner Kreativität weiterhin die Mannschaft genauso wie die Eulen-Fans in der Ebert-Hölle begeistert und als Regisseur auch diese Saison wieder kräftig an der Bundesliga-Geschichte der Eulen mitschreibt.





SPIELERBLICK PASCAL BÜHRER

sehr herzlich möchte ich alle Verantwortlichen hier in der schönen Pfalz und in unserer Eberthölle willkommen heißen. Wir freuen uns ungemein auf die beiden kommenden – und gleichzeitig auch letzten - Partien für dieses Jahr gegen den amtierenden Deutschen Meister SG Flensburg-Handewitt und FRISCH AUF! Göppingen.

Natürlich möchte ich im gleichen Rahmen auch die Unparteischen und mitgereisten Fans der Gäste aus dem Norden und dem Schwabenland recht herzlich begrüßen.

Was waren das für packende Partien in den letzten Wochen, die an Spannung kaum zu überbieten waren? Spiele gegen Topteams, wie Magdeburg, Melsungen oder Hannover, gegen welche wir über wirklich lange Strecken einen sehr guten Ball spielten und unsere Konkurrenzfähigkeit in dieser Liga unter Beweis stellen konnten. Leider fehlten uns in den letzten Minuten – oder auch Sekunden – die entscheidenden Nuancen und teilweise das Quäntchen Glück, um tatsächlich etwas Zählbares mitnehmen zu können.

Nun richtet sich mein Blick jedoch wieder in die Zukunft und nach vorne! Es stehen erneut zwei tolle und wichtige Heimspiele gegen Flensburg und Göppingen auf dem Plan, bei welchen wir im Schlusspurt des Jahres 2019 wieder alles geben möchten. Ihr, liebe Zuschauer und Fans, könnt euch sicher sein, dass wir alles, wirklich alles, geben werden, um Punkte in Ludwigshafen zu behalten. Wir werden nach den vielen Nackenschlägen in den letzten Wochen nicht die Köpfe hängen lassen und gerade jetzt wieder 110% geben.

Ich freue mich sehr über zwei Heimspiele in einer vollen Eberthölle und wünsche allen Fans natürlich frohe, besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Im Namen der gesamten Mannschaft möchte ich mich nochmals für die grandiose Unterstützung bei jedem einzelnen Heimspiel bedanken, bei welchen ihr es geschafft habt, eine einzigartige Atmosphäre zu kreieren und uns ein fürs andere Mal Gänsehaut zu verpassen. Ihr seid spitze!

Auf ein Wiedersehen in der Eberthölle im Neuen Jahr!

-24-

Euer Pascal



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.





TRAINERSTIMME

LIEBE FANS, PARTNER & SYMPATHISANTEN DER EULEN,

ein intensives, emotionales, aber auch erfolgreiches und schönes Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Manchmal kommt es mir, aufgrund der vielen Momente, die wir zusammen erlebt haben so vor, als wäre der letzte Klassenerhalt schon viel länger her als nur knapp sechs Monate. Was sich alleine in dieser Zeit wieder in diesem Club entwickelt hat, verdient Anerkennung und höchsten Respekt vor der Leistung des Teams und des Managements.

In den letzten Wochen wurde diese positive Entwicklung leider durch unglückliche Niederlagen getrübt. Vor dieser Saison hätte wohl niemand damit gerechnet, dass wir mit dieser jungen Mannschaft so oft an einer Überraschung gegen Gegner, die mit Nationalspielern gepickt sind, schnuppern können. Dennoch tun genau diese engen Niederlagen, bei denen man aufgrund von Kleinigkeiten am Ende mit leeren Händen dasteht, umso mehr weh.

Wir arbeiten als Team tagtäglich in mehreren Trainingseinheiten, Einzelgesprächen und in dauerhafter Kommunikation daran, es jedem Gegner in dieser Liga so schwer wie möglich zu machen. Dass wir trotz der vielen Rückschläge immer wieder den Glauben daran haben, dass es im nächsten Spiel gegen Nationalspieler X oder Y klappt, ist keine Selbstverständlichkeit. Dass sich unsere Jungs in jedem Training maximal auf die nächste Aufgabe konzentrieren und die letzte abhaken, ist keine Selbstverständlichkeit. Dass wir als Eulen Ludwigshafen gegen ein Top 5 Team über 50 Minuten mithalten, ist keine Selbstverständlichkeit. Und auch, dass man sich mit dieser jungen Truppe dafür auch mal belohnt, ist leider keine Selbstverständlichkeit.

Dennoch sprechen wir immer wieder über Entwicklung - und zu dieser Entwicklung gehört der nächste Schritt, die nächsten 5%, der nächste Step. Ich bin mir sicher, dass meine Mannschaft diesen Schritt gehen wird und ich glaube fest daran, dass wir den Bock gemeinsam umstoßen können!

Ich freue mich auf die Spiele und wünsche Euch eine schöne Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr!

Euer Ben Matschke



Der neue GAG-Ausbildungsgang mit den beiden Qualifikationsbausteinen Marketing/Vertrieb und Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen: Neben allgemeinen bürowirtschaftlichen Abläufen stehen Kundenbeziehungen, Auftragsbearbeitung und Materialwirtschaft im Fokus.

Freut Euch auf vielfältige Aufgabengebiete mit einem Wechsel von Theorie und Praxis von Anfang an und auf einen erfahrenen Ausbilder, der Euch persönlich betreut. Ergänzend bieten wir Seminare, die Fähigkeiten wie Kommunikation, selbstbewusstes Auftreten und Rhetorik vermitteln.

Mehr Infos unter www.gag-ludwigshafen.de/karriere/ausbildung

Bewirb Dich jetzt bei der GAG:

GAG Ludwigshafen Personalabteilung Mundenheimer Straße 182 67061 Ludwigshafen jobs@gag-ludwigshafen.de





TRAINERSTIMMEN

SG FLENSBURG-HANDEWITT | FRISCH AUF! GÖPPINGEN



MIKE MACHULLA

SG Flensburg-Handewitt

Das Auswärtsspiel bei den Eulen Ludwigshafen ist wie jedes Spiel in der Bundesliga eine schwere Aufgabe. Ben Matschke holt alles aus der Mannschaft heraus, die mutig auftritt und über sehr gute Strukturen verfügt. Das haben wir bei dem engen Hinspiel in der FLENS-ARENA gesehen, in dem sie unsere Fehler bestraft haben. Sie betreiben einen hohen Aufwand in jedem Spiel, spielen sehr leidenschaftlich und hätten sicherlich den ein oder anderen Punkt mehr verdient gehabt. Wir freuen uns auf diese Auswärtssaufgabe und möchten natürlich die zwei Punkte gerne mit nach Flensburg nehmen. Dafür werden wir 100 Prozent geben.



HARTMUT MAYERHOFFER

FRISCH AUF! Göppingen

Die Eulen Ludwigshafen haben sich durch den zweimaligen Klassenerhalt und auch durch die Ergebnisse dieser Saison Respekt in der Liga erarbeitet und verdient. In der Hinrunde haben wir zwar in Göppingen hoch gewonnen, aber die Eulen haben nach einer völlig verkorksten ersten Halbzeit ihre Qualitäten und ihre Gefährlichkeit in der zweiten Halbzeit demonstriert. In vielen Spielen sind die Eulen durch ihr taktisch diszipliniertes Spiel lange dran geblieben und gerade zu Hause sind sie immer für einen Sieg gut. Aufgrund der Tabellensituation rechnen wir mit einer sehr kämpferischen Einstellung der Eulen und können heute hier am ehesten dann bestehen, wenn wir diesen Kampf annehmen.



www.josef-kaiser.com

Josef Kaiser GmbH Torfstecherring 1 67067 Ludwigshafen

E-Mail buero@josef-kaiser.com **Telefon** +49 621 5295025 **Fax** +49 621 532694

RÜCKBLICK

SPIELVERLAUF AUF DEN **KOPF GESTELLT**

Eulen verlieren mit 24:26 (11:10) gegen den TSV Hannover-Burgdorf

UDWESHIEN Wenn der favorisierte Gegner aus Hannover erst in der 56. Mi nute erstmalig in Führung gehen konnte, dann haben die Eulen über weite Strecken des Spiels vieles richtig gemacht, auch wenn am Ende eine weitere bittere Niederlage stan

Trainer Ben Matschke musste auf Dominik Mappes verzichten, der mit einem Muskelfaserriss passen musste, aber die Mannschaft kompensierte den Ausfall durch einen couragierten Auftritt von Beginn an, hatten den besseren Start in die Partie und lagen nach fünf Minuten mit 4:1 in Front. Die Gäste aus Hannover verzweifelten früh an Torwart Gorazd Skof, der reihenweise beste Chancen parieren konnte und seiner eigenen Mannschaft von Minute zu Minute mehr Sicherheit gab. Als Freddy Stüber in der 21. Minute das 9:5 erzielte, war kaum noch zu erkennen, wer gegen den Abstieg spielt und wer mit ganz anderen Ambitionen angetreten war. Vier Minuten vor der Pause erhöhte Max Neuhaus mit einem verwandelten Siebenmeter auf 11:6 und eine überraschende Halbzeitführung für die Eulen zeichnete sich ab. Recken-Trainer Carlos Ortega zog die Auszeit und mit einem 4:0-Lauf konnte Hannover bis zur 30. Minute auf 11:10 verkürzen. Vielleicht war diese kurze Schwächephase vor der Pause der Schlüssel zum späteren Sieg der Hannoveraner. Auf Morten Olsen mussten die Gäste in der 2. Halbzeit verzichten. Der Weltmeister hatte sich am kleinen Finger der Wurfhand verletzt und konnte nur noch zuschauen. Vor 2063 Zuschauern blieb es weiter eng und spannend. In der 38. Minute konnte Hannover beim 15:15 zum ersten Mal seit dem 1:1 in der Anfangsphase den Ausgleich erzielen. Jetzt drohte ein Bruch im bis dahin guten Spiel der Eulen, die sich aber weiter auf Gorazd Skof im Tor verlassen konnten, der mit vielen Paraden seine Mannschaft nicht nur im Spiel hielt, sondern das gerade schwindende Selbstvertrauen wieder aufbauen konnte. Und so konnten die Eulen bis zur 50. Minute mit einem 5:2-Lauf beim Stand von 22:19 wieder auf drei Tore ausbauen. Jetzt wankte der Favorit, fiel aber nicht. Nach zwei kurz aufeinander folgenden Zeitstrafen gegen Kai Dippe und Azat Valiullin brachte Timo Kastening mit zwei verwandelten Siebenmetern auf 22:21 heran und erzielten durch Patrail den Ausgleich. Zu diesem Zeitpunkt schlichen sich wieder viele Fehler in das Offensivspiel der Eulen und so war es dem bis dahin gut aus dem Spiel genommenen Fabian Böhm vorbehalten beim Stand von 22:23 in der 56. Minute die erste Gästeführung zu erzielen. Ben Matschke zog die Auszeit und Jerome Müller traf anschließend zum 23:23-Ausgleich. Die Eulen versuchten es mit dem siebten Feldspieler, aber jetzt zeigte sich die Klasse und Routine der Recken, die zweimal ins leere Tor trafen und so zu einem sehr glücklichen 24:26-Sieg kamen. Wieder hat die Mannschaft von Trainer Ben Matschke eine gute Leistung gezeigt. Vor dem Spiel hätten die meisten

Eulen-Fans dieses knappe Ergebnis wahrscheinlich sogar unterschrieben und wären damit mehr als zufrieden gewesen, aber nach diesem Spielverlauf war die Enttäuschung natürlich riesig. Trotzdem sollte man nicht vergessen, dass der Siebzehnte gegen den Vierten gespielt hat, auch wenn das über weite Strecken des Spiels nicht zu sehen war. Natürlich ist es bitter, wenn die Leistungen jetzt schon seit Wochen nicht mit Punkten belohnt werden. Aber nach der ersten Enttäuschung kurz nach Spielende gingen bei den Spielern die Köpfe schnell wieder nach oben, auch wenn Aufwand und Ertrag im Moment in keinem Verhältnis stehen. Was Mannschaft und Trainerteam auszeichnet, ist es diese Niederlagen zu verarbeiten, sich schnell wieder neu zu motivieren und direkt nach vorne zu schauen. Und nach vorne bedeutet in diesem Fall das nächste Heimspiel gegen den deutschen Meister SG Flensburg-Handewitt.

STATISTIK

Die Eulen Ludwigshafen: Skof, Tomovski - Stüber (2), Dietrich, Scholz, Haider, Remmlinger (4), Falk (1), Hofmann, Bührer (2), Müller (6), Neuhaus (5/2), Dippe (4), Valiullin, Klein

TSV Hannover-Burgdorf: Ebner, Lesjak – Cehte (4), Martinovic, Patrail (5), Thiele, Pevnov, Jonsson, Böhm (3), Ugalde (1), Krone, Olsen (2/1), Brozovic (2), Feise, Kastening (9/2), Büchner

Schiedsrichter: Hofmann, Horath Zeitstrafen: 6-5 Siebenmeter: 2/2 – 3/5 Zuschauer: 2063, Eberthalle Ludwigshafen

STIMMEN ZUM SPIEL

Ben Matschke:

Jeder kann sich wahrscheinlich vorstellen, wie ich meine Mannschaft jetzt vorfinde, speziell nach den engen Spielen und Ergebnissen der letzten Wochen. Trotzdem geht erst mal ein Lob an die Jungs, wie sie es auch heute wieder geschafft hat, Hannover ganz viel weg zu nehmen. Wir führen nach unfassbar guten ersten 25 Minuten mit 11:6, gehen dann aber nicht mit zwei oder drei Toren Vorsprung in die Pause, sondern mit 11:10. Das ist eine schwere aber auch lehrreiche Phase für meine junge Mannschaft und man hat gesehen, was Bundesliga und auch Schlussphasen bedeuten. Für mich ist nicht entscheidend in der 47. Minute ein Tor zu machen, sondern dann in der entscheidenden Phase den Mut und die Reife zu haben mit Überzeugung und Einstellung vorne rein zu gehen, denn das ist die Entscheidung, ob man ein Spiel mit einem Tor gewinnt oder aus der Hand gibt. Es reicht nicht, jemanden frei zu spielen und sich darüber zu freuen, dass wir zu einer Chance gegen Hannover kommen, sondern es ist nur dann eine Weiterentwicklung, wenn wir die Tore dann auch machen. Diese Tore haben wir in der Schlussphase eben nicht gemacht und das ärgert mich. Das ist für alle im Moment sehr schmerzhaft, aber ich wünsche mir genau jetzt diese drei Prozent an Weiterentwicklung von meiner Mannschaft. Aber als Trainer muss ich trotzdem den Hut ziehen und Danke sagen, weil wir heute sehr viel richtiggemacht haben und vieles, was wir uns vorgenommen haben, auch aufgegangen ist."

Kai Dippe:

"Wir spielen über fast 50 Minuten einen super Handball und führen 22:19. Dann sind wir aber nicht mehr gut in der Abwehr und machen vorne viele technische Fehler. Die zwei Minuten von mir gegen Böhm sind dumm und die darf ich nicht bekommen, denn das tut uns weh. Wir müssen in der Schlussphase einfach kühlen Kopf bewahren und konzentriert bleiben. Schon vor der Halbzeit führen wir mit 11:6, haben dann aber wieder schlechte Minuten, obwohl Gorazd auch in dieser Phase noch zwei, drei Bälle hält, gehen aber nur mit 11:10 in die Pause und das ist schade. Wir waren heute wieder nah dran und jeder sieht, dass wir in allen Bereichen in den letzten Wochen einen großen Schritt gemacht haben. Die Reise geht weiter, wir werden hart an uns arbeiten und dann schauen wir, dass wir die nächsten Spiele positiv gestalten können."

IHRE EXPERTEN FÜR PROJEKTE, AGILITÄT, SERVICE UND KANBAN



Kuhn Management Experts GmbH Rheinallee 1 67061 Ludwigshafen am Rhein

+49 0621 63451990 info@kuhn.expert www.kuhn.expert



DER EULENTIPP

SG FLENSBURG-HANDEWITT | FRISCH AUF! GÖPPINGEN



EXPERTEN-TIPP

Philipp Grimm Team-Manager

Eulen vs. SG Flensburg-Handewitt: 23:23

Schon im Hinspiel haben wir gezeigt, dass wir Flensburg an einem optimalen Tag Paroli bieten können. Diesen Tag wünsche ich meiner Truppe auch beim Heimspiel, dann können wir im Bestfall auch punkten.

Eulen vs. FRISCH AUF! Göppingen: 24:23

Im letzten Spiel des Jahres hauen wir nochmal alles rein und beschenken unsere Fans mit zwei Punkten zum Abschluss. Es war ein intensives und größtenteils sehr positives Jahr, daher möchten wir auch mit einem positiven Gefühl in die wohlverdiente Pause gehen.



FAN-TIPE

Christian Hasert

Eulen vs. SG Flensburg-Handewitt: 27:26

Lisa und Ben bleiben den Eulen erhalten. Das wird die Mannschaft weiter pushen! Daher belohnen wir uns mit zwei Punkten!

Eulen vs. FRISCH AUF! Göppingen: 24:23

Wir krönen ein schönes Handball-Jahr mit vielen Emotionen, einem tollen Team, unfassbaren Momenten und einer schönen Weiterentwicklung mit einem Heimsieg.

IHR WOLLT MITTIPPEN UND ZEIGEN, DASS IHR DIE WAHREN EXPERTEN SEID?

DANN MACHT MIT BEIM EULEN-TIPP IM FOYER FÜR NUR 1 EURO PRO TIPP VOR DEM SPIEL UND 2 EURO PRO TIPP IN DER HALBZEITPAUSE.



Ihr Spezialist für Zäune

RANKO®de
DIE Marke für Zäune!







Ihr Onlineshop für Profi-Werkzeug www.proditool.de





DIE EULEN UND FITLINE

starten gemeinsam in die neue Saison! Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zusammenarbeit.



MEHR POWER UND REGENERATION

FitLine PowerCocktail FitLine Activize Oxyplus FitLine Restorate

FitLine ist offizieller Ausrüster u.a. von:

















Frederic Stüber

"Mit Activize bin ich schneller bereit für Training und Spiel."

Alexander Falk

"Mein Lieblingsprodukt ist Activize, weil ich mich dadurch aktiver und fitter fühle."

Maximilian Haider

"Ich schwöre seit einiger Zeit auf FitLine Restorate, damit konnte ich die besten Regenerations-Ergebnisse erzielen. Und besonders gut finde ich bei allen FitLine Produkten, dass sie auf der Kölner Liste® stehen und wir als Sportler somit gar keine Probleme haben, wenn es um Doping-Kontrollen geht."



Infos: Dörte Bacher Ernährungswissenschaftlerin Tel: 0176 - 10167771 E-Mail: doerte.bacher@gmx.de



www.Eulen-FitLine.com







Erlebe alle Spiele der 2. HBL LIVE und On-Demand exklusiv auf Sportdeutschland.TV



SPIELPLAN

Spiel	Tag	Anwurf	Heim	Gast
18	Do., 19.12.2019	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	SG Flensburg-Handewitt
19	Do., 26.12.2019	18:00 Uhr	HSG Wetzlar	Die Eulen Ludwigshafen
20	So, 29.12.2019	13:30 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	FRISCH AUF! Göppingen
21	01.02.2020	20:30 Uhr	HSG Nordhorn-Lingen	Die Eulen Ludwigshafen
22	06.02.2020	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	Füchse Berlin
23	09.02.2020	16:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Die Eulen Ludwigshafen
24	20./23.02.2020	tba	Die Eulen Ludwigshafen	MT Melsungen
25	27.02.2020	19:00 Uhr	HC Erlangen	Die Eulen Ludwigshafen
26	03.03.2020	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	TBV Lemgo-Lippe
27	08.03.2020	16:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	Die Eulen Ludwigshafen
28	19./22.03.2020	tba	Die Eulen Ludwigshafen	THW Kiel
29	26./29.03.2020	tba	TVB Stuttgart	Die Eulen Ludwigshafen
30	09.04.2020	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	HBW Balingen-Wellstetten
31	23./26.04.2020	tba	SC Magdeburg	Die Eulen Ludwigshafen
32	30.04./03.05.2020	tba	Die Eulen Ludwigshafen	TSV GWD Minden
33	07./10.05.2020	tba	Rhein-Neckar Löwen	Die Eulen Ludwigshafen
34	14.05.2020	19:00 Uhr	Bergischer HC	Die Eulen Ludwigshafen

Änderungen möglich. Stand: 15.12.2019, Quelle: liquimoly-hbl.de

TICKETS FÜR DIE RÜCKRUNDE SIND ERHÄLTLICH UNTER DIE-EULEN.DE



GEMEINSAM GEWINNEN

ERIMA wünscht den Eulen Ludwigshafen eine tolle und erfolgreiche Saison 2019/2020!

www.erima.de





JETZT TICKETS SICHERN!
Tourist-Information Ludwigshafen

ludwigshafen: eberthalle

Ihr Immobilienberater für Ludwigshafen.

Peter Kaltwasser,Dipl. Betriebswirt (FH)

Sie suchen. Wir finden.

Wir machen den Weg frei.

immo-vrbank.de Telefon 0621 1282-11444







Wenn man sowohl im Sport, als auch bei der Baufinanzierung den richtigen Partner an der Seite hat.

Baufinanzierungs-Hotline: 0621 5992-431



H ELDEN VON MORGEN TALENTE AUF IHREM WEG NACH OBEN



In unserer Rubrik stehen die Talente unseres Clubs im Vordergrund und werden auf ihrem Weg in die Bundesliga von der Horchheimer GmbH unterstützt.

Talente gibt es nicht nur auf dem Feld, sondern auch außerhalb. Ein Beweis dafür ist Malte Metz, der als Jugendtrainer in unserem Verein schon einige Erfolge aufzuweisen hat. Malte ist mit 20 Jahren schon B-Lizenzinhaber, trainiert neben seinem Studium in Psychologie noch mehrere Mannschaften. Sein taktisches Verständnis und die Qualität blieb auch Ben Matschke nicht verborgen. "Malte hat ein außergewöhnliches Talent als Trainer!", lobt der Chef-Trainer den aufstrebenden Metz. Grund genug, ihn auch in die operative Umsetzung seiner Trainertätigkeit einzubinden: Seit dieser Saison ist Metz in das

Video-Studium der Gegner eingebunden. Er schneidet Videos und hilft Ben somit in seiner aktiven Trainerarbeit. Bei einigen Spielen ist Metz, solange es sein Studium zulässt, auch mit einer Live-Videoanalyse in der Eberthalle. Er markiert während der ersten 30 Minuten dann gewisse Szenen, spielt diese dann an Matschkes Laptop, sodass unser Cheftrainer in der Halbzeit den Spielern schon per Video zeigen kann, worauf sie in der zweiten Halbzeit zu achten haben.





Verwaltung und Immobilienservice

Mallaustraße 59 | 68219 Mannheim | Tel. 0621 480263-20 | www.horchheimer.de







SAX + KLEE GMBH BAUUNTERNEHMUNG

Dalbergstraße 30-34 68159 Mannheim www.sax-klee.de





































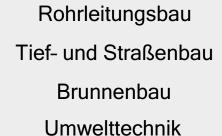




















Die Mannschaftszahnärzte der Eulen

Unsere Leistungen:

- + Zahnimplantate
- + Oralchirurgie
- + Parodontalbehandlung
- + Endodontie
- + Erstversorgung nach Unfällen
- + Narkosebehandlung
- + Mundgesundheitsprogramm

Für Sie da in:

- + Ludwigshafen
 Bismarckstr. 27 und
 Berliner Platz 1
- + Frankenthal Elsa-Brändström-Str. 1

www.prof-dhom.de



Prof. Dr. Dhom & Kollegen Zahn-Heilkunde

SCHARF SEHEN. WIE EINE EULE!





- 0621 59 80 10
- praxis@augen-curschmann.de
- 🔇 augen-curschmann.de



Montage- und Industrieservice

TIMO CARNARIUS | 0172 77 51 71 8 www.mis-knoll.de | info@mis-knoll.de



SEAT Ibiza Jetzt ab 79 € mtl.¹

Gauch GmbH

Zielstr. 2 - 4 · 68169 Mannheim

www.gauch.seat.de mail: gauch@gauch.de phone: 0621/32284-0





S

Beispielrechnung¹, berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000km für den SEAT Ibiza Style 1.0 MPI, 59 kW (80 PS)*.

Fahrzeugpreis

Gesamtbetrag:

inkl. Überführungskosten: Leasing-Sonderzahlung: Nettodarlehensbetrag:

13.643,87 € 1.800 € 11.843,87 € 4.644,00 €

8.87 € 136 Leasingraten à: 79,0 Laufzeit: 36 Moi 300 € Jährliche Fahrleistung: 10.00 8.87 € Effektiver Jahreszins: 2,2,00 € Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 2,2

*Kraftstoffverbrauch Benzin: innerorts 5,5, außerorts 4,3, kombiniert 4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 107 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B.

Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH. Gifhorner Straße 57, 3811 Braunschweig. für die wir als ungebundener Vermitter gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbrauche Angebot gültig bis 30.11.2019. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/fbiza.



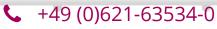
KADER

Nr.	Name	Pos.	Geb.	Nat.	
12	Martin Tomovski	TW	1997	MKD	*
16	Gorazd Škof	TW	1977	SLO	•
72	Stefan Hanemann	TW	1996	GER	
RÜCKRAU	И				
8	Gunnar Dietrich	RL	1986	GER	
10	Daniel Hideg	RL	1996	GER	
19	Jan Remmlinger	RM	1994	GER	
24	Pascal Bührer	RM	1995	GER	
25	Dominik Mappes	RM	1994	GER	
28	Hendrik Wagner	RL	1997	GER	
27	Jerome Müller	RR	1996	GER	
37	Max Neuhaus	RM	1999	GER	
55	Azat Valiullin	RL	1990	RUS	
77	Jannek Klein	RR	1999	GER	
AUSSEN					
11	Jonathan Scholz	LA	1991	GER	
20	Alexander Falk	RA	1997	GER	
22	Jannik Hofmann	LA	1995	GER	
23	Pascal Durak	RA	1992	GER	
KREIS					
2	Frederic Stüber	KM	1995	GER	
14	Max Haider	KM	1996	GER	
43	Kai Dippe	KM	1993	GER	

Schreier-C-Gitterrinnen

als Leitungsführung und Trägersystem für Leuchtmittel, Schalt-, Mess- und Regelgeräte









schreier-gmbh.de

Seit 1924 der Tradition verpflichtet - in die Zukunft orientiert.

RUCKRAUM MITTE



Ihr Immobilienunternehmen



UNSERE PARTNER

Exklusiv Partner





lukom

Ludwigshafener Kongress- und Marketing-Gesellschaft mbH







Premium Partner







Partner für Ihre Gesundheit



KÜCHENCENTRUM Habermehl & Wallé



AUTOHAUS GAUCH







Business Partner

















































Business Partner





























































Porsche Zentrum Mannheim





Team Partner













































Medien Partner









Start Up



Freisberg





















35



Klaus Scheller GmbH

Ruchheimer Str. 1 67071 Ludwigshafen

BMW Vertragshändler MINI Vertragshändler bmw-scheller.de

Martin Bergert

Ihr Ansprechpartner Telefon: 0621 561040



SPORTLERFÜSSE STEHEN DRAUF



DER EINLAGEN-SPEZIALIST

Christoph Trautmann Friedrichstraße 9 68723 Schwetzingen Tel. 06202-25609



www.christoph-trautmann.de

UNSERE LEISTUNGEN

IT-SERVICE

- IT-Infrastruktur & Serversysteme
- IT-Sicherheitslösungen
- Backupsysteme & Datenrettung
- Hard- & Softwareverkauf

CONSULTING

- IT-Konzepte
- IT-Governance
- IT-Projektbegleitung
- IT-Prozess- & Systemanalysen

IT-SACHVERSTÄNDIGENLEISTUNG

- Partei- & Gerichtsgutachten
- Versicherungsgutachten
- Wertgutachten
- Schlichtung & technische Mediation

17-Service & Consulting für Ihr Unternehmen.

Ihre Computerprobleme...

...hätten wir gerne!

WWW VORAX-IT DE



VORAX-IT GmbH

Schulze-Delitzsch-Str. 14 68542 Heddesheim Deutschland T: +49 (0) 6203 / 840 59 -49 F: +49 (0) 6203 / 840 59 -50 info@vorax-it.de www.vorax-it.de

MANNSCHAFTSVORSTELLUNG













































Hinten (von links nach rechts):

Michael Döring (Athletiktrainer), Magnus Rød, Niels Versteijnen, Simon Hald, Holger Glandorf, Johannes Golla, Simon Jeppson, Thorsten Lange (Teamarzt)

Mitte (von links nach rechts):

Maik Machulla (Cheftrainer), Mark Bult (Co-Trainer), Michal Jurecki, Gøran Søgard Johannessen, Jim Gottfridsson, Anders Zachariassen, Torsten Ahnsel (Teamarzt), Jana Kräber (Physiotherapeutin)

Vorne (von links nach rechts):

Kay Bendixen (Teambetreuer), Marius Steinhauser, Lasse Svan, Benjamin Buric, Torbjørn Bergerud, Hampus Wanne, Magnus Jøndal, Andreas Mau (Osteopath)

Nr.	Vorname	Name	Pos.	Nation	Geb.
1	Burić	Benjamin	TW	BIH	20.11.1990
30	Bergerud	Torbjørn	TW	NOR	16.07.1994
4	Golla	Johannes	KM	GER	05.11.1997
5	Hald Jensen	Simon	KM	DEN	28.09.1994
6	Lier	Marvin	LA	SUI	08.09.1992
9	Glandorf	Holger	RR	GER	30.03.1983
11	Svan	Lasse	RA	DEN	31.08.1983
14	Wanne	Hampus	LA	SWE	10.12.1993
17	Jeppsson	Simon	RL	SWE	15.07.1995
18	Jøndal	Magnus	LA	NOR	07.02.1988
19	Steinhauser	Marius	RA	GER	06.02.1993
20	Versteijnen	Niels Gerardus	RR	NED	03.02.2000
21	Heinl	Jacob	KM	GER	03.10.1986
22	Zachariassen	Anders	KM	DEN	04.09.1991
23	Søgard Johan- nessen	Gøran	RM	NOR	26.04.1994
24	Gottfridsson	Jim	RM	SWE	02.09.1992
34	Persson	Jörn	RM	GER	31.10.2000
44	Ebeling	Mikkel	LA	DEN	12.10.2000
55	Jurecki	Michal	RL	POL	27.10.1984
77	Rød	Magnus Abelvik	RR	NOR	07.07.1997

GÄSTEPORTRAIT

Der Meister der letzten beiden Spielzeiten gibt sich zu Beginn der Rückrunde der Saison 2019/2020 die Ehre in der Ludwigshafener Friedrich-Ebert-Halle. Standesgemäß mit dem Anspruch auch die zehnte Liga-Partie gegen den Pfälzer Underdog erfolgreich zu bestreiten und somit schon zum ersten Zwischenstopp beim Weihnachts-Kurztrip in die Rhein-Neckar-Region zwei Punkte im "Sack" zu haben. Denn bereits zwei Tage nach der Partie gegen die Eulen steht für die Norddeutschen auf der anderen Rheinseite die Partie bei den Rhein-Neckar Löwen auf dem Programm. Ein sportlich hammerhartes Programm, wenngleich logistisch durchaus sinnvoll.

Allerdings werden die Handballer von der deutsch-dänischen Grenze bis zur Winterpause insgesamt 34 Pflichtspiele in Liga, Pokal und Champions-League auf dem Buckel haben. Und das in gerade einmal etwas mehr als vier Monaten oder genauer gesagt 131 Tagen. Das bedeutet, dass statistisch gesehen alle vier Tage ein Spiel zu absolvieren war, zum Teil mit erheblichen Anreisestrapazen. Eine enorme körperliche wie auch psychische Belastung für die Spieler der SG, die zum Großteil auch in der Winterpause keine Möglichkeit zum Durchschnaufen bekommen. Allein dreizehn Spieler werden bei der EM in Österreich, Schweden und Norwegen im Einsatz sein und dabei ebenfalls in kurzer Zeit bis zu neun Spiele absolvieren. Nicht zu vergessen natürlich auch die Olympischen Sommerspiele im kommenden Jahr im Tokio mit ihrem Handballturnier.

Ein Pensum, das in dieser Saison bereits zu einigen Verletzungsproblemen bei der Spielgemeinschaft geführt hat. Bereits im September musste sich Linksaußen Hampus Wanne einer Operation am linken Fersenbein unterziehen, so dass der Schweizer Nationalspieler Marvin Lier für drei Monat von Pfadi Winterthur ausgeliehen wurde. Nur einen Monat später erwischte es dann Kreisläufer Simon Hald, der in der Champions-League Partie gegen Aalborg Håndbold bei einer Abwehraktion wegrutschte und sich einen Kreuzbandriss zuzog. Auch hier reagierten die Verantwortlichen des deutschen Meisters schnell und holten mit Jacob Heinl ein SG-Urgestein zurück, der nach vierzehn Jahren im Sommer 2018 zum dänischen Erstligisten Ribe-Esbjerg HH wechselte.

Neben den verletzungsbedingten Rückschlägen verlief die Hinrunde für die Norddeutschen äußerst durchwachsen. In der Champions-League hat man bereits vier Spieltage vor Ende der Gruppenphase keine Möglichkeit mehr das Achtelfinale zu erreichen. Im DHB-Pokal schied man überraschende in der dritten Runde zu Hause gegen die TSV Hannover-Burgdorf aus. Somit richten sich die Blicke auf die LIQUI MOLY HBL, in der man erwartungsgemäß ganz vorne mit dabei ist, zum jetzigen Zeitpunkt allerdings bereits mehr Minuspunkte kassieren musste als in der gesamten Vorsaison.

Lediglich zwei Niederlagen mussten die Schleswig-Holsteiner in der vergangenen Spielzeit verkraften. Eine weniger als Vizemeister THW Kiel, der in dieser Saison als Favorit auf den Meistertitel gehandelt wird. Zwar gingen der Rekordmeister aus Kiel und der Rekord-Vizemeister aus Flensburg und Handewitt mit beinahe unveränderten Aufgebot in die aktuelle Spielzeit, doch die SG musste die Abgänge zweier absoluter Leistungsträger verkraften. Zum einen beendete mit Tobias Karlsson einer der besten Abwehrspieler weltweit seine Karriere und zum anderen wechselte der beste Spieler der Vorsaison Rasmus Lauge Schmidt zum ungarischen Spitzenteam Telekom Veszprém.

Für Lauge Schmidt wurde der Michal Jurecki vom polnischen Spitzenclub KS Kielce verpflichtet und kann mit seinen 35 Jahren bereits auf drei Jahre Bundesliga-Erfahrung in Hamburg und Lübbecke zurückblicken. Als Nachfolger für Lauge Schmidt wurde allerdings der elf Jahre jüngere Simon Jeppsson gehandelt, der bislang jedoch noch nicht an die Torgefährlichkeit seines Vorgängers heranreichen kann.

Das Jahr des Umbruchs, wie es eigentlich in der Vorsaison erwartet wurde, scheint nun mit einem Jahr Verzug den dreifachen deutschen Meister und Champions-League-Sieger von 2014 zutreffen. Dessen ungeachtet wird man auch in der Rückrunde versuchen, den Abstand zum Favoriten aus Kiel klein zu halten und auf jeden Fall einen Platz im internationalen Geschäft im engen oberen Tabellendritte zu sichern.



FLENSBURG-HANDEWITT

Internet

www.sg-flensburg-handewitt.de

Halle

Flens-Arena, Campusallee 2, 24943 Flensburg- 6.300 Plätze

Größte Erfolge

Deutscher Meister 2004, 2018, 2019 DHB-Pokalsieger 2003, 2004, 2005, 2015 Supercup-Sieger 2000, 2013 Champions-League-Sieger 2014 Europapokal der Pokalsieger 2001, 2012 EHF-Cup-Sieger 1997 City-Cup-Sieger 1999

Die letzten Jahre

 Saison
 Liga
 Platz

 08/09
 1. Bundesliga
 5.

 09/10
 1. Bundesliga
 3.

 10/11
 1. Bundesliga
 6.

 11/12
 1. Bundesliga
 2.

 12/13
 1. Bundesliga
 2.

 13/14
 1. Bundesliga
 3.

 14/15
 1. Bundesliga
 2.

 15/16
 1. Bundesliga
 2.

 16/17
 1. Bundesliga
 1.

 18/19
 1. Bundesliga
 1.

Transfers

Gekommen

Mikkel Ebeling (eigene Jugend)
Jacob Heinl (Ribe-Esbjerg HH/DEN)
Michal Jurecki (KS Kielce/POL)
Marvin Lier (Pfadi Winterthur/SUI)
Jörn Persson (eigene Jugend)
Niels Versteijnen (eigene Jugend)

Gegangen

Tobias Karlsson (Karriereende) Rasmus Lauge Schmidt (Telekom Veszprém/HUN)

Trainer

Maik Machulla (geb. 09.01.1977), seit 2017 Trainer der SG Flensburg-Handewitt

Erstliga-Bilanz Eulen vs. SG Flensburg-Handewitt

0 Siege, 0 Unentschieden, 9 Niederlagen















MANNSCHAFTSVORSTELLUNG























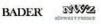












Hinten (von links nach rechts):

Physiotherapeut Sebastian Daebel, Physiotherapeut Thomas Hummel, Sebastian Heymann, Ivan Sliskovic, Jacob Bagersted, Kresimir Kozina, Nemanja Zelenovic, Nicolai Theilinger

Mitte (von links nach rechts):

Mannschaftsarzt Dr. Andreas Bickelhaupt, Christos Erifopoulos, Felix Zeiler, Tim Kneule, Josip Peric, Srdjan Predragovic, Sportlicher Leiter Christian Schöne, Wissenschaftlicher Berater Dr. Dieter Bubeck, Torwarttrainer Alexander Vorontsov, Trainer Hartmut Mayerhoffer

Vorne (von links nach rechts):

Felix Weißer, Till Hermann, Marcel Schiller, Nicolas Gross, Daniel Rebmann, Urh Kastelic, Tim Sörensen, Marco Rentschler, Axel Goller, Betreuer Peter Heinrich.

Nr.	Vorname	Name	Pos.	Nation	Geb.
12	Rebmann	Daniel	TW	GER	16.01.1994
97	Gross	Nicolas	TW	GER	10.04.1997
99	Kastelic	Urh	TW	SLO	27.02.1996
3	Theilinger	Nicolai	RR	GER	09.02.1992
4	Kneule	Tim	RM	GER	18.08.1986
5	Zeiler	Felix	RM	GER	02.12.1999
10	Heymann	Sebastian	RL	GER	01.03.1998
11	Weißer	Felix	LA	GER	27.07.1999
14	Bagersted	Jacob	KM	DEN	25.03.1987
18	Peric	Josip	RM	ВІН	05.06.1992
19	Sliskovic	Ivan	RL	CRO	23.10.1991
21	Sörensen	Tim	RA	DEN	10.02.1992
24	Schiller	Marcel	LA	GER	15.08.1991
27	Rentschler	Marco	RA	GER	28.12.1994
30	Goller	Axel	RA	GER	27.03.2000
31	Erifopoulos	Christos	RM	GER	03.01.2000
41	Hermann	Till	LA	GER	22.12.1996
42	Zelenovic	Nemanja	RR	SRB	27.02.1990
44	Kozina	Kresimir	KM	CRO	25.06.1990

GÄSTEPORTRAIT

Nach zwei zehnten Plätzen gelang dem vierfachen EHF-Pokal-Sieger in der Vorsaison fast der erneute Einzug in den internationalen Wettbewerb. Am Ende fehlten zwei Punkte und eine bessere Tordifferenz, um an den Konkurrenten aus dem Bergischen Land und Berlin vorbei zu ziehen. Mit Platz 8 konnte man dennoch beim Traditionsverein, auch aufgrund des Trainerwechsels von Rolf Brack zu Hartmut Mayerhoffer zufrieden sein. Vor allem in den Auswärtspartien traten die Schwaben als unangenehmer Gegner auf und konnten in der Endabrechnung eine bessere Auswärts- als Heimbilanz vorweisen.

Für das begeisterungsfähige Publikum zu Fuße Hohenstaufens freilich kein Grund zur Freude, gab es doch auch vermeidbare Heimpleiten. Daher ist das primäre Ziel in dieser Saison, die Heimspielstätte EWS Arena wieder in eine Festung zu verwandeln, in der es jeder Gegner schwer hat Punkte zu entführen. Daneben steht die Weiterentwicklung des jungen Teams im Vordergrund, dass vor dieser Saison nochmals ein neues Gesicht bekommen hat.

Insgesamt sieben Spieler verpflichteten die Grün-Weißen vor Saisonbeginn. Als Königstransfer gilt dabei der erst 23-jährige Slowene Urh Kastelic, der vom kroatischen Spitzenclub RK Zagreb losgeeist werden konnte. Er soll den Abgang des Routiniers Primoz Prost kompensieren, der nach über sechs Jahren den Verein in Richtung Wilhelmshavener HV (3. Liga Nord) verließ. Zusammen mit Daniel Rebmann (25) bildet Kastelic eines der jüngsten Torhütergespanne der Liga, wobei Kastelic durch seine internationale Erfahrung und Rebmann durch seinen enormen Entwicklungsschub in der Vorsaison auf einem bereits hohen Niveau agieren.

Ein weiterer wichtiger Baustein im Team der Württemberger ist auch Neuzugang Nicolai Theilinger. Er kam vom Bundesliga-Konkurrenten HC Erlangen und soll sowohl im Angriff als auch in der Abwehr eine wichtige Entlastung für den Serben Nemanja Zelenovic sein. Der dritte Linkshänder im Bunde, Srdjan Predragovic hat den Verein indes Anfang Dezember verlassen. Nach einer Leihe beim Zweitligisten HC Rhein Vikings und österreichischen Erstligisten HC Linz AG erhielt der bosnische Nationalspieler nicht die gewünschte Spielzeit und bat seinen Arbeitgeber um die Auflösung des Vertrages. Bei Schweizer Erstligisten RTV Basel erhofft sich der 24-jährige nun mehr Einsatzzeiten.

Die weiteren Neuzugänge besitzen zum Teil ein Zweitspielrecht beim Drittligisten VfL Pfullingen und müssten sich ob ihres zumeist noch jungen Alters zunächst in der internen Teamrangfolge hinten anstellen. Dennoch möchten die Verantwortlichen die Verjüngung des Teams vorantreiben, gerade da mit Jens Schöngarth (31) und Allan Damgaard (33) zwei erfahrene Spieler den Verein verließen. Im Stamm blieb das Team im Vergleich

zur Vorsaison trotz der relativ hohen Fluktuation dennoch erhalten, so dass Trainer Hartmut Mayerhoffer ein eingespieltes Team zur Verfügung steht.

Nach den ersten Spielen der Saison fanden sich die Grün-Weiß allerdings im Tabellenkeller wieder. In Kiel und Leipzig sowie gegen Hannover und Berlin setzte es direkt zu Saisonbeginn vier Niederlagen in Folge, ehe durch Siege gegen Minden und Stuttgart die ersten Punkte eingefahren werden konnten. In der Folge gewann das Team die Spiele, die es von der Papierform zu gewinnen galt mit der großen Ausnahme des Derbys gegen die HBW Balingen-Weilstetten. Ausgerechnet vor eigenen Publikum patzte man gegen den toll aufspielenden Aufsteiger und musste sich mit 26:32 recht deutlich zu schlagen geben.

Im Vergleich zur Vorsaison ist auch die Auswärtsbilanz bis dato nicht sehr rühmlich für den Traditionsverein. Lediglich drei Punkte durch den Auswärtssieg in Erlangen und das 25:25-Unentschieden beim Bergischen HC stehen nach Abschluss der Hinrunde zu Buche. Fairerweise muss man dabei allerdings auch eingestehen, dass man in den acht Partien fast ausschließlich bei Teams aus der vorderen Tabellenhälfte antreten musste. Daher besteht in der Rückrunde die reelle Chance nicht nur die Auswärtsbilanz positiv auszubauen, sondern auch in der Tabelle zu einem Sprung nach vorne anzusetzen.



Internet

www.frischauf-gp.de

Halle

EWS Arena, Nördliche Ringstraße 87, 73033 Göppingen – 5.600 Plätze

Größte Erfolge

Deutscher Meister 1954, 1955, 1958, 1960, 1961, 1965, 1970, 1972 Europacupsieger der Landesmeister 1960, 1962 EHF-Cup-Sieger 2011, 2012, 2016, 2017

Die letzten Jahre

Saison Liga Platz

08/09 1. Bundesliga 6

09/10 1. Bundesliga 6.

10/11 1. Bundesliga 5.

11/12 1. Bundesliga 8.

12/13 1. Bundesliga 11.

13/14 1. Bundesliga 12.

14/15 1. Bundesliga 5

15/16 1. Bundesliga 6.

16/17 1. Bundesliga 10.

17/18 1. Bundesliga 10.

18/19 1. Bundesliga 8.

Felix Zeiler (TV Plochingen)

Transfers

Gekommen

Christos Erifopoulos (TV Großwallstadt)
Till Hermann (MTV Großenheidorn)
Nicolas Gross (TSV Neuhausen/Fildern)
Urh Kastelic (RK Zagreb/CRO)
Srdjan Predragovic (HC Linz/AUT)
Nicolai Theilinger (HC Erlangen)

Gegangen

Allan Damgaard (Team Tvis Holstebro/DEN) Linus Matthes (TSB Heilbronn-Horkheim) Srdjan Predragovic (RTV Basel/SUI) Primoz Prost (Wilhelmshavener HV) Joscha Ritterbach (GWD Minden) Jens Schöngarth (HSV Hamburg)

Trainer

Hartmut Mayerhoffer (geb. 26.07.1969), seit 2018 Trainer von Frisch Auf! Göppingen

Erstliga-Bilanz Eulen vs. Frisch Auf! Göppingen

0 Siege, 0 Unentschieden, 9 Niederlagen





Während der nächste Angriff über die Flügel läuft, beflügelt dein Konto erneuerbare Energien.



Einfach Gutes tun. Mit DKB-Cash, dem Konto, das nichts kostet und so viel leistet. **dkb.de**





Der beste Handball live.

- ✓ Alle Spiele, alle Tore der LIQUI MOLY HBL, einzeln oder in der Konferenz
- ✓ Alle deutschen Spiele aus der VELUX EHF Champions League
- ✓ Dazu das gesamte Fußballangebot von Sky: Bundesliga, UEFA Champions League, DFB-Pokal und die Premier League
- Sei mit dem Supersport Ticket live, spontan und flexibel dabei

Spontan buchen und sofort live streamen | skyticket.de/handball





STARTEN SIE DURCH!

Rund 40 Bachelor- und Master-Studiengänge





SRH Hochschule Heidelberg
Telefon +49 (0) 6221 88-1000 | info@hochschule-heidelberg.de

WWW.HOCHSCHULE-HEIDELBERG.DE

EULEN-APOTHEKE



Jürgen Betzold Kreuzstr. 2 Ecke Sternstr. 67063 Ludwigshafen Telefon: 0621/69 53 16









JEDEN MONAT EINE NEUE FOLGE AUF YOUTUBE



"Wir nehmen Ihre Küche persönlich." Herz drauf!



KüchenCentrum Habermehl & Wallé

Saarburger Straße 23, Ludwigshafen 0621 595 08 0 | info@khuw.de



www.khuw.de







GAGGENAU







Ein Stück Sicherheit.

thr Partner für das nötige Stück Sicherheit.

Ihr starker Partner vor Ort

Generalagentur Alexander Bertram

Hedwig-Laudien-Ring 17 · 67071 Ludwigshafen Tel. 0621-95343660 · info@bertram.vkb.de · www.bertram.vkb.de





Als App für Smartphone und Tablet oder online als E-Paper. Weitere Infos unter pfalz-to-go.de oder 0631 3701-6640



Herbert Griesheimer



Steuerberater

Erstellung von Buchhaltungen, Lohnabrechnungen und Baulohn, Steuererklärungen und Jahresabschlüssen Spezialgebiet: Beratung bei Geschäftsbeginn



Carl-Clemm-Str. 14 67063 LU-Friesenheim Telefax 06 21 / 63 18 30

Telefon 06 21 / 63 53 60

griesheimer.stb@t-online.de



EULEN ONLINE

Folgt uns auf:

dieeulenludwigshafen

die_eulen

Die Eulen Ludwigshafen











IHR ZUKUNFTSSTARKES IT-SYSTEMHAUS.

Unser Antrieb sind ehrgeizige Ziele. Dafür schicken wir das beste Team auf den Platz.

Bechtle GmbH & Co. KG IT-Systemhaus Mannheim Besselstraße 20-22, 68219 Mannheim

Telefon +49 621 87503-0 mannheim@bechtle.com

Ihr starker IT-Partner. Heute und morgen.



Strategie für alle Lebenslagen.

Verschieben und Kreuzen - mit ROCHADE.



Weitere Informationen finden Sie unter **www.rochade.net**

Augustaanlage 32 68165 Mannheim mannheim@rochade.net Hölzengraben 2 67657 Kaiserslautern kaiserslautern@rochade.net





Wir machen aus Ihrem Haus ein Zuhause.

- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fassadenrenovierungenund dämmungen
- Brandschutzarbeiten
- Schallschluck

- Leichte Trennwände
- Abgehängte Decken

Tel.: 0621 695259 sprenger-ludwigshafen.de

AUF DIE RICHTIGE PERSPEKTIVE KOMMT ES AN!



"SEHEN" SIE UNS DOCH EINFACH ÜBER EINEN DER FOLGENDEN WEGE:

- › via Kabel
- via Satellit/DVB T2 (HD-Lokal-TV-Portal, Astra)
- › via IPTV-Angebot der Telekom
- › via 24h-Livestream auf rnf.de
- mit der "Überall-App" für Smartphones, Tablets, Amazon Fire TV-Stick,
 Apple TV, und Smart TV's







Smartes Bedienen von:

- Beleuchtung
- Rolladen
- Heizung
- Musik
- Alarmanlage
- T\
- Markisen und mehr.

Sprechen Sie uns an! Telefonisch unter 0621 633144 oder per Mail an elektro@klemm-hempel.de



AUSWÄRTSSPIELE

HSG Wetzlar

Rittal Arena, Wolfgang-Kühle-Straße 1, 35576 Wetzlar Fassungsvermögen: 4.421 Plätze, Entfernung: 148 km

HSG Nordhorn-Lingen

EmslandArena, Lindenstraße 24a, 49808 Lingen Fassungsvermögen: 4.995 Plätze, Entfernung: 436 km

TSV Hannover-Burgdorf

TUI Arena, Expo Plaza 7, 30539 Hannover Fassungsvermögen: 9.800 Plätze, Entfernung: 419 km

HC Erlangen

ARENA NÜRNBERGER Versicherung Kurt-Leucht-Weg 11,90471 Nürnberg Fassungsvermögen: 8.308 Plätze, Entfernung: 253 km

SC DHfK Leipzig

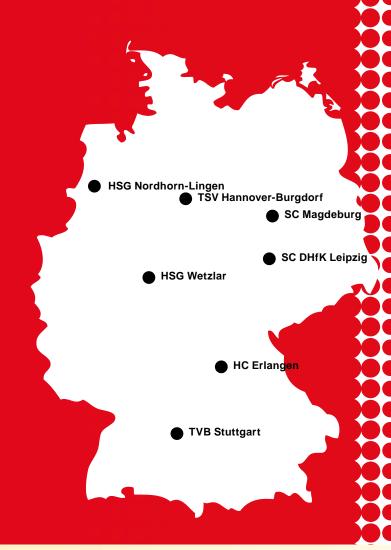
ARENA Leipzig, Am Sportforum 2, 04105 Leipzig Fassungsvermögen: 6.500 Plätze, Entfernung: 462 km

TVB Stuttgart

SCHARRena, Fritz-Walter-Weg 5, 70372 Stuttgart Fassungsvermögen: 2.251Plätze, Entfernung: 150 km

SC Magdeburg

GETEC Arena, Berliner Chaussee 32, 39114 Magdeburg Fassungsvermögen: 6.600 Plätze, Entfernung: 503 km





KACHELOFENBAU



www.ickas-kachelofenbau.de



AM 19.12. GROSSE WEIHNACHTSTOMBOLA







230 Sachpreise und Gutscheine unserer Partner im Wert von über 3.000 Euro

Losverkauf im Eingang, Foyer und VIP-Bereich vor dem Spiel. Gewinnausgabe nach Spielende im Foyer.

#WIR FÜR DIE EULEN

STARKER HANDBALL FÜR LU

club100@die-eulen.de

UNSER VEREIN

JUNGEULEN ERNEUT PFALZGAS-CUPSIEGER – B1 VERTEIDIGT TI-TEL BEIM FINAL 4 IN KANDEL

Zum zweiten Mal in Folge holt sich die B-Jugend der Jungeulen den begehrten Pfalzgascup. Neben der TSG Friesenheim waren auch Oberligakonkurrent mJSG Dansenberg/Thaleischweiler, sowie die beiden Pfalzligisten SG OBKZ und TV Hochdorf für das diesjährige Final 4 qualifiziert.

Bereits im ersten Halbfinale trafen die Jungeulen auf die Südpfalztiger aus Bellheim. "Gleich zu Beginn konzentriert und überlegen auftreten", lautete die Vorgabe von Trainer Markus Baumann. Dies gelang leider nur bedingt. Zur Halbzeit führten die B1 zwar mit 9:6, doch gleich mehrere vergebene 100%ige Chancen verhinderten eine frühe Vorentscheidung. Nichtsdestotrotz war der Qualitätsunterschied zu groß. In Halbzeit zwei setzte man sich kontinuierlich ab und feierte einen glanzlosen, aber nie gefährdeten 19:12 Erfolg. Im zweiten Halbfinale setzte sich Dansenberg gegen den TV Hochdorf mit 16:13 (11:6) durch.

So kam es zum erwarteten Finale der beiden Oberligisten. Durch den deutlichen Sieg in der Liga und anhand der Tabellensituation in der Oberliga gingen die Jungeulen als klarer Favorit in das Finale. Aber Pokalspiele haben bekanntlich ihre eigenen Gesetze und das Team aus Kaiserslautern, nur mit 7 Feldspielern angetreten, versuchte alles, um dem Favoriten ein Bein zu stellen.

Bereits nach 4 Minuten bekam Philipp Baro bei einem Konter eine frühe rote Karte. Es schien viel für die TSG zu laufen, doch Dansenberg – nun jeglicher Wechselmöglichkeit beraubt – kämpfte vorbildlich. Es entwickelte sich bis zum 10:10 ein Spiel auf Augenhöhe. Kurz vor der Halbzeit setzte sich die TSG mit einem 3:0 Lauf noch etwas ab. Auch im zweiten Abschnitt blieb das Spiel zunächst ausgeglichen und beim 17:16 war Dansenberg wieder auf Tuchfühlung.

Nun begann die stärkste Phase der Jungeulen. Arved Horchheimer setzte seine Mitspieler immer wieder gekonnt in Szene





FÖRDERER DES NACHWUCHSHANDBALLS

oder kam selbst zum erfolgreichen Abschluss. Beim 23:17 schien eine Vorentscheidung gefallen, doch die tapfer kämpfenden und nimmermüden Dansenberger mobilisierten ihre letzten Kräfte. Allen voran Ben Kölsch bekam die Deckung Jungeulen in dieser Phase nicht in den Griff. Ihm war es auch vorbehalten, beim 23:21 vier Minuten vor Ende nochmals eine spannende Schlussphase vor vollbesetzten Rängen einzuleiten.

Doch man wehrte sich und wollte der Favoritenrolle gerecht werden und den Titel wieder nach Ludwigshafen holen. Tolle Paraden von Lars Bräuer und konzentriert zu Ende gespielte Angriffe und eine nun wieder besser zupackende Abwehr sicherten den Jungeulen mit 27:22 schlussendlich die hart erkämpfte, aber verdiente Titelverteidigung beim diesjährigen Pfalzgas-Cup.

Die beiden Coaches Andreas Intze und Markus Baumann waren zufrieden mit der Leistung ihrer Jungs, wohlwissend, dass am kommenden Wochenende mit der JH Mühlheim/Urmitz nochmal eine schwere Aufgabe auf die Jungs wartet.

"Wir wollen uns mit einem Sieg in die Weihnachtspause verabschieden, um im neuen Jahr wieder voll angreifen zu können. Wir sind nun die Jäger und haben neun Endspiele vor uns, um unser großes Ziel zu erreichen", gaben Intze und Baumann die Marschroute für die Rückrunde vor.

Herzlichen Dank an den Pfälzer Handballverband und den TSV Kandel für die tolle Organisation.





GESUNDHEITSECKE

SÜSSER DIE VERLOCKUNGEN NIE KLINGEN...



Quelle: unsplash.com | Monika Grabowska

... als zur Weihnachtszeit! Kurze Tage, nasskaltes Wetter, gemütliche Stunden im Kreise der Lieblingsmenschen: Besonders jetzt in der dunklen Jahreszeit lässt man es sich kulinarisch doch gerne mal so richtig gutgehen. Dabei ist es gerade eine ausgewogene Ernährung, die die Funktion des Immunsystems unterstützen kann, wenn es kälter wird und das Infektionsrisiko steigt. Dass eine vollwertige Ernährungsweise zur Weihnachtszeit nicht immer ein Schlemmer-Verbot bedeuten muss, zeigen wir dir hier.

Wenn das Jahr feierlich im Kreise der Familie und Freunde ausklingt, wird sich so manche Leckerei gegönnt. Was bei all der Schlemmerei jedoch oft in Vergessenheit gerät: Ein Zuviel an Kalorien sorgt nicht nur für das ein oder andere Extra-Pfund auf der Hüfte, sondern kann die Gesundheit negativ beeinflussen. Mit einem bewussten und ausgewogenen Ernährungsstil, auch an den Festtagen, kann Übergewicht sowie der Entstehung zahlreicher Krankheiten wie Diabetes und Herz-Kreis-Erkrankungen vorgebeugt werden.

Hauptsache ausgewogen

Doch keine Sorge, das bedeutet nun jedoch nicht, dass du beim Anblick der reichhaltigen Speisen auf der Festtagstafel in Panik verfallen und in Verzicht üben solltest. Stattdessen empfiehlt die pronova BKK-Ernährungsexpertin Dipl. oec. troph. Sandra Hambloch-Dick, Festtagsspeisen bewusst zu genießen. "Denn Essen sollte auch Gaumen- und Lebensfreude sein – vor allem an den Feiertagen. Wer beim Genießen Kalorien einspar-

en möchte, kann die Speisen auch etwas "abspecken", etwa mit den Beilagen. So kannst du Salzkartoffeln anstelle von Knödeln servieren, den Rotkohl ohne Schmalz auch fettarm zubereiten und Soßen mit Soßenbinder statt mit Sahne andicken."

Das Motto lautet also: Einen Spekulatius in Ehren kann niemand verwehren. Besonders dann nicht, wenn du im Alltag Wert auf gesunde Lebensmittel setzt. Denn gerade jetzt im Winter arbeitet das Immunsystem auf Hochtouren und profitiert von einer ausgewogenen Ernährung, die ihm eine ausreichende Nährstoffzufuhr ermöglicht. Grundsätzlich ist es daher ratsam – auch unabhängig von der jeweiligen Jahreszeit - auf eine ausgewogene, nicht zu kalorienreiche Ernährung zu achten. So empfiehlt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) etwa, auf eine Lebensmittelvielfalt zu setzen, in der pflanzliche Nahrungsmittel wie Obst und Gemüse die Basis bilden. "Besonders bei warmen Mahlzeiten sollte das Gemüse übrigens nicht nur eine Beilage fürs schlechte Gewissen sein, sondern mit mindestens 50 Prozent den größten Platz auf dem Teller einnehmen", so der Tipp von Sandra Hambloch-Dick. "Der restliche Teller setzt sich idealerweise zu gleichen Teilen aus Fisch, Fleisch oder anderen proteinreichen Lebensmitteln sowie einer Kohlenhydratquelle wie Kartoffeln, Reis oder Nudeln zusammen." Wer diese sogenannte Tellergericht-Regel befolgt, stellt sicher, dass der Körper mit ausreichend Nährstoffen versorgt wird und hat zudem gute Chancen, die Festtagspfunde loszuwerden - oder gar nicht erst anzusammeln.

Pausen zwischen den Mahlzeiten

Damit der Stoffwechsel ungestört arbeiten kann, solltest du übrigens auf Snacks wie Süßigkeiten und Getränke wie Milchkaffee verzichten, denn sonst ist der Körper auch zwischen den Hauptmahlzeiten pausenlos mit der Verdauung beschäftigt. Möchtest du dir also ab und zu eine Kleinigkeit gönnen, verzehre diese am besten im Anschluss ans Mittagessen. "Obst ist dann die beste Wahl: Es stillt den Appetit auf Süßes und versorgt den Körper mit wichtigen Nährstoffen und Vitaminen", erklärt die Ernährungsexpertin.

Trinken nicht vergessen!

Zu einer gesunden Ernährung gehört auch eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr von täglich zwei bis drei Litern Wasser oder ungesüßtem Tee. Auf Alkohol sowie zuckerhaltige Säfte und Softgetränke solltest du hingegen verzichten. "Die darin enthaltenen Kalorien konsumieren wir nämlich meist völlig unbewusst und dies kann wiederum zu Übergewicht führen", sagt Hambloch-Dick.

Der pronova BKK-Tipp

Weitere Tipps rund um eine gesündere Ernährungsweise im Alltag gibt dir der kostenlose Online-Ernährungscoach der pronova BKK. Informationen zum Programm findest du unte **pronovabkk.de/eCoaches**



Quelle: unsplash.com | Mourad Saadi



BEWEGUNG ZU WEIHNACHTEN:

Die Weihnachtsfeiertage drehen sich bei vielen um das Festessen, auf das man nicht verzichten möchte. Damit der Winterspeck weniger im Wintermantel versteckt werden muss, gibt es einige Tipps:

1. Verdauungsspaziergänge:

Nach dem Essen die Familie schnappen und eine Runde spazieren gehen. Es baut nicht nur das Völlegefühl ab und lindert Kopfschmerzen, sondern gibt einem auch ein gutes Gefühl, etwas Gutes für den Körper getan zu haben.

2. Kleine Workouts und Challenges:

Wieso nicht Freunde und Familie zu kleinen Wettkämpfen herausfordern? Beispielsweise die "Bring Sally up"-Challenge mit Liegestütz, Kniebeugen oder Sit-ups. Wer hält am längsten durch?

3. Das Auto stehen lassen und zu Fuß gehen:

Natürlich geht das nur, wenn die Familie nicht weit weg wohnt und keine Geschenkberge transportiert werden müssen. Mit dem Autoverzicht schont ihr nicht nur die Umwelt, auch der Heimweg wird zudem noch ein Verdauungsspaziergang.

4. Gesellschaftsspiele mit Bewegung:

Wieso nicht Twister oder Pantomime mit der Familie spielen? Die Spiele machen viel Spaß und bei Twister kommt man schon nach kurzer Zeit ins Schwitzen.

5. Outdooraktivitäten:

Wer sagt denn, dass man sich immer drinnen treffen muss? Wieso geht ihr nicht gemeinsam Eislaufen, Rodeln oder macht bei weißer Weihnacht eine Schneeballschlacht? Gerade auch für Kinder eine gute Abwechslung.







Spüre die Leidenschaft.

VEREINSLEBEN.
DIE SPORTSHOW AM SONNTAG
immer von 16 bis 18 Uhr.
Mit Selina Schmitt.
Und nur auf RPR1.

WWW.HANDWERK.DE

Am Anfang waren
Himmel und Erde.
Den ganzen Rest
haben wir gemacht.

DAS HANE WERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT, VON NEBENAN.



EIN LETZTES MAL IN 2019 -RITTAL-ARENA WIR KOMMEN

Hallo Eulen-Fans,

Am 26.12.2019 werden wir letztmalig in diesem Jahr unsere Mannschaft in der Ferne "lautstark" unterstützen. Über 80 Eulen-Fans treten am zweiten Weihnachtsfeiertag die Reise nach Wetzlar an, um unserer Mannschaft im letzten Auswärtsspiel 2019 den Rücken zu stärken. Gemeinsam werden wir wieder alles geben um die Punkte mit nach Ludwigshafen zu nehmen.

Für die bisherige Bereitschaft unsere Mannschaft bei den Auswärtsspielen zu unterstützen möchten wir uns recht herzlich bei euch bedanken.

Für die kommenden Auswärtsspiele wünschen wir uns, dass die Bereitschaft weiterhin Bestand hat und wir mit euch noch viele Auswärtsfahrten organisieren können.

#Gemeinsamallesgeben

Der Fan-Club wünscht an dieser Stelle allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Euer Fan-Club Rheintal-Eulen#17 fanclub-eulen.de die-eulen.de/fans/rheintal-eulen/ stefan-mayer-reisen.de/

Folgt uns auch auf Instagram unter: rheintaleulen17

Wir stehen für Leidenschaft, Emotionen, Stimmung und sind mit Herzblut dabei.







Wir machen die sichtbar, die es verdient haben, gesehen zu werden.

Gründer. Unternehmer. Andersdenker und...

Die Eulen Ludwigshafen

Brand Design | Webdesign Printdesign | Social Media Marketing

Marketing-Partner der Eulen Ludwigshafen

Ihre Ansprechpartnerin:
Tanja Krebs
Geschäftsführende Inhaberin
Marketingagentur ideenKiND
Telefon: 0621 15307451
Mail: tanja.krebs@ideenkind.com

ideenkind.com



IMPRESSUM

Eulen-Spiegel

Heimspiel-Magazin der Eulen Ludwigshafen Herausgeber: TSG Ludwigshafen-Friesenheim

Bundesliga-Handball GmbH

Luitpoldstraße 42 67063 Ludwigshafen Tel.: 0621 549 33 90 -0 info@die-eulen.de die-eulen.de

Geschäftsführerin:

Lisa Heßler lisa.hessler@die-eulen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag 13 bis 18 Uhr Mittwoch bis Freitag von 10 bis 13 Uhr Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr An Spieltagen unter der Woche nur bis 16:30 Uhr geöffnet.

Redaktion:

Stephan Stelzer, Lisa Heßler, Peter Ackermann, Hanna Gerber, Carolin Ackermann, Julia Ost, Maximilian Haas, Karsten Knäuper

Design, Konzept und Umsetzung:

Marketingagentur ideenKiND Inh. Tanja Krebs ideenkind.com

Fotos:

Harry Reis Dennis Weißmantel

Anzeigen:

Marketingagentur ideenKiND Ludwigshafen ideenkind.com

Druck:

Kern GmbH In der Kolling 120 66450 Bexbach www.kerndruck.de

Hallensprecher:

Thomas Repp; Thomas Stüber

Eulen-Fan-Shop:

Easy Merchandising GmbH

Website:

die-eulen.de Marketingagentur ideenKiND



Fitness



American Fitness - Mannheimer Strasse 63 - 67071 Ludwigshafen Telefon 0621-67180974 - www.american-fitness-center.de

Grüne Energie rockt!

Klingt nach TWL – wir liefern Energie aus nachhaltiger Produktion.













